

# Ergänzungsantrag

Bürgerfraktion

zum Antrag A0457/18

## Gegenstand:

Straßenbahn und Bus in Dresden ausbauen - Anteil des ÖPNV deutlich erhöhen!

## Beschlussvorschlag:

PKT. 3 und 4 werden ersetzt

Neu 3. Alle konkreten Maßnahmen, wie der Bau neuer Straßenbahntrassen oder die Einrichtung neuer Buslinien sind mit den minimal möglichen Eingriffen in den Stadtraum zu realisieren. Dazu zählen insbesondere solche Dinge, wie die Fällung von Bäumen, die Beseitigung von Parkplätzen, Verringerung der Breite von Fußwegen. Die Umwandlung von Nebenstraßen in Wohngebieten zu Hauptstraßen aufgrund der Einrichtung von Buslinien wird ausgeschlossen.

Neu 4. Bei allen konkreten Maßnahmen sind betroffene Anwohner frühzeitig in die Entscheidungsfindung einzubeziehen. Dazu sind vor der jeweiligen Entscheidung alle betroffenen Anwohner schriftlich über die Art und den Umfang von geplanten Vorhaben zu informieren. Um die Zustimmung der Anwohner ist aktiv zu werben, sie sind in geeigneter Form an der Entscheidung zu beteiligen. Maßnahmen, die von Anwohnern überwiegend abgelehnt werden, sind nicht umzusetzen.

## Begründung:

erfolgt mündlich

Dr. Christian Bösl  
Bürgerfraktion

Landeshauptstadt Dresden						
Bürgermeisteramt - Politische Steuerung/Strategie						
15.11	15.1	Nr.	0046		zK	zSt
SR	Sek.				zEr	bR
AD					WV	
PetA	Stret.:	14. Feb. 2019			zA	
AF						
OA/OS						
DB OB						
ÄRat	80. HH:					
CDU	LINKE.	Bü 90	SPD			
AfD	FDP/FB	o.F.				